

RAIFFEISEN

Raiffeisen Schweiz

Active Ownership-Report 2023

Vorwort

Mit dem Active Ownership-Report 2023 bekräftigt Raiffeisen ihr Engagement für verantwortungsvolles Handeln. Dieser Bericht unterstreicht die Relevanz der Active Ownership als integraler Bestandteil unseres Futura-Regelwerks durch die Ausübung eines positiven Einflusses auf bestimmte Unternehmen, um so eine nachhaltige Wirtschaft zu fördern.

Die Einführung des Swiss Stewardship Codes im Jahr 2023 durch die Asset Management Association Switzerland (AMAS) und Swiss Sustainable Finance (SSF) ist für Raiffeisen ebenfalls von Bedeutung. Diese Leitlinie betont die Verantwortung von Investoren, die Aktionärsrechte im Sinne einer nachhaltigen Unternehmensführung auszuüben, und fördert Transparenz sowie Verantwortlichkeit. Raiffeisen begrüsst den Swiss Stewardship Code und sieht sich in dem bereits umgesetzten Active Ownership-Ansatz bestärkt.

Als Genossenschaft entspricht der Active Ownership-Ansatz darüber hinaus aber auch unserem Wertesystem, da dieser den Gemeinschaftsdanken genauso in sich trägt wie es der

Genossenschaftsgedanke tut: Die Bündelung von Ressourcen ermöglicht es Ziele zu erreichen, die Einzelnen verwehrt wären. Daher geht das Versprechen von Nachhaltigkeit in unseren Anlagelösungen über die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien bei der Titelselektion hinaus. Wir sehen uns hier in der Verantwortung, einen Beitrag zu leisten.

Raiffeisen hat im Mai 2022 insbesondere im Hinblick auf die indexnah investierenden Futura II Systematic Invest-Fonds einen Engagement-Prozess etabliert. Jeder Dialog benötigt für Erfolge vor allem Zeit. Nach der vor einem Jahr an dieser Stelle geäußerten Zuversicht, Veränderungen angestossen zu haben, können wir nun nach dem zweiten vollständigen Jahr des Engagements erste Erfolge verzeichnen. Diese finden Sie im separaten Reporting-Teil unseres Partners ethos, der diese Dialoge im Namen von Raiffeisen führt. Damit wir weiterhin in Ihrem Sinne handeln, freuen wir uns auf Rückmeldungen über diesen zweiten Active Ownership-Report.

Einleitung

Active Ownership – ein bedeutender Nachhaltigkeitsbaustein des Futura-Regelwerks.

Am Namenszusatz «Futura» und am entsprechenden Futura-Label erkennen Anlegerinnen und Anleger die nachhaltigen Anlageprodukte und -lösungen von Raiffeisen. Um den Namenszusatz und dieses Label tragen zu dürfen, müssen die jeweiligen Anlageprodukte- und -lösungen dem von Raiffeisen entwickelten Futura-Regelwerk¹ für nachhaltiges Anlegen entsprechen. Dieses Regelwerk umfasst verschiedene Nachhaltigkeitsbausteine, wobei die Active Ownership ein zentraler ist. Diese umfasst bei Raiffeisen zwei Elemente: Engagement und Stimmrechtsausübung. Durch den direkten Dialog und die Ausübung von Stimmrechten durch unsere Partner streben wir danach, ausgewählte Unternehmen zu einer nachhaltigeren Geschäftsführung zu bewegen und sind von der Absicht geleitet, gezielt ausgewählte positive Ergebnisse zu fördern bzw. zu erreichen.

Gemäss dem Futura-Regelwerk werden über die verschiedenen Schritte des Anlageprozesses hinweg die jeweiligen Nachhaltigkeitsbausteine (siehe Abbildung 1) umgesetzt:

1. Vor der Investitionsentscheidung werden Anlagen anhand strenger Kriterien geprüft. Hier kommen die beiden Nachhaltigkeitskriterien «Ausschlusskriterien» und «Nachhaltigkeitsbewertung» zum Tragen.
2. Für die Investition ist das nachhaltige Anlageuniversum relevant. Dieses definiert, welche Anlagen für ein Investment in welchen Anlagelösungen und -produkten in Frage kommen.
3. Bei ausgewählten Anlagelösungen und -produkten (siehe Abbildung 2) kommen nach der Investition das Engagement und die Stimmrechtsausübung zum Einsatz. Bei einem nicht erfolgreichen Engagement kann dies gegebenenfalls zu einer Veräusserung des entsprechenden Wertpapiers führen.
4. Schliesslich schafft das Nachhaltigkeitsreporting im Hinblick auf die relevanten Nachhaltigkeitskennzahlen Transparenz.

Nachhaltigkeitsreporting

Active Ownership

Stimmrechtsausübung | Engagement

Nachhaltiges Anlageuniversum

Nachhaltigkeitsbewertung

Ausschlusskriterien

Abbildung 1: Das Futura-Regelwerk umfasst die oben abgebildeten Nachhaltigkeitsbausteine. Diese kommen je nach Anlageprodukt und -lösung in unterschiedlichem Ausmass zum Einsatz.

¹ Sämtliche Details über das Futura-Regelwerk können unserer Broschüre «Nachhaltiges Anlegen bei Raiffeisen» entnommen werden.

Einleitung

Die Active Ownership kommt bei ausgewählten Anlageprodukten und -lösungen zum Zuge. Die Stimmrechtsausübung wird bei den Futura und Futura II Fonds mit Aktienanteilen angewandt. Der Fokus des Engagements liegt auf den Unternehmen, welche über Verbesserungspotenzial bei der

Nachhaltigkeitsbewertung verfügen und in den indexnah verwalteten Futura II Fonds sowie in den Vermögensverwaltungsmandaten Futura enthalten sind. Die Tabelle zeigt auf, bei welchen Anlagelösungen wir welche Nachhaltigkeitsbausteine der Active Ownership anwenden:

		Stimmrechtsausübung	Engagement
Raiffeisen Kollektivanlagen	Raiffeisen Futura: aktiv verwaltete Kollektivanlagen	✓	
	Raiffeisen Futura II: indexnah verwaltete Kollektivanlagen	✓	✓
Raiffeisen Vermögensverwaltung	Raiffeisen Futura Mandate mit Direktanlagen Aktien Schweiz		✓

Abbildung 2: Übersicht Anwendung Active Ownership im Futura-Regelwerk

So funktioniert Active Ownership bei Raiffeisen

Aktives Aktionärswesen beinhaltet den aktiven Dialog mit Unternehmen und die gezielte Ausübung der mit den Anlagen verbundenen Stimmrechte. Dementsprechend setzt sich Raiffeisen auf verschiedenen Ebenen für Verbesserungen bei ökologischen und sozialen Themen ein.



Bei welchen Unternehmen engagieren wir uns?

Wir identifizieren internationale Unternehmen und solche aus der Schweiz. Dabei beziehen wir explizit Unternehmen ein, die bezüglich Nachhaltigkeit noch nicht zu den Besten gehören, also das grösste Verbesserungspotenzial besitzen.

Mit welchen Themen wollen wir Wirkung erzielen?

Aktuell fokussieren wir uns auf drei Themen: Klimawandel (z.B. erneuerbare Energie), Arbeits- und Menschenrechte (z.B. keine Kinderarbeit) und digitale Verantwortung (z.B. Datensicherheit, Umgang mit Kundendaten).

Wie messen wir die Fortschritte?

Wir legen pro Thema und Unternehmen Schlüsselkennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) fest und machen so die angestrebte Wirkung mess- und sichtbar.



Wie bewirken wir Veränderung?

Wir pflegen den aktiven Dialog mit den Unternehmen und nehmen an den Generalversammlungen unsere Stimmrechte wahr. Bei Ersterem fokussieren wir uns auf Unternehmen mit Verbesserungspotenzial bezüglich Nachhaltigkeit.

Wie berichten wir über die Ergebnisse?

Einmal jährlich berichten wir im Rahmen eines Active Ownership-Report über unsere Aktivitäten und bewerten die erzielten Fortschritte.

Engagement

Raiffeisen engagiert sich aktiv in Zusammenarbeit mit ihrem Partner ethos, um Verbesserungen bei Unternehmen im Sinne der Anlegerinnen und Anleger sowie von Umwelt und Gesellschaft voranzutreiben. Dies geschieht insbesondere durch einen direkten Dialog mit dem Management von ausgewählten Unternehmen, in welche durch Futura Anlage-lösungen und -produkte mit Engagement-Ansatz investiert wurde (siehe Abbildung 2).

Zielunternehmen

Folgende Unternehmen wurden für den Unternehmensdialog 2023 ausgewählt:

Name	Inrate-Rating (Dezember 2022)
AMAZON.COM INC	C-
APPLE INC	C+
BANK OF AMERICA CORP	C-
BERKSHIRE HATHAWAY INC	C-
CITIGROUP INC	D+
COCA-COLA CO	C+
CREDIT SUISSE GROUP AG	C
GOLDMAN SACHS GROUP	C-
HOLCIM AG	C+
HSBC HOLDINGS PLC	C-
JOHNSON & JOHNSON	C
JPMORGAN CHASE & CO	C-
LONZA GROUP AG	C
MASTERCARD INC	C+
MCDONALD'S CORP	C-
META PLATFORMS INC	C+
NESTLÉ SA	C+
PFIZER INC	C
SANOFI	B
UBS GROUP AG	C+
VISA INC	C+
WELLS FARGO & CO	C-

Diese Unternehmen wurden selektiert, da sie gemäss unabhängiger externer Einschätzung gravierende Kontroversen oder eine unzureichende Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen. Die Auswahl und Priorisierung erfolgte zum einen abhängig von der Schwere der Kontroversen und zum anderen auf Basis des investierten Volumens.

Engagement-Themen und -Arten

Die Themen des Engagements richten sich an identifizierten Herausforderungen der jeweiligen Unternehmen aus und umfassen den **Klimawandel**, bei dem von Unternehmen gefordert wird, ambitionierte Strategien für den Klimaschutz umzusetzen. Ebenso werden **Arbeits- und Menschenrechte** angesprochen, wobei von den Unternehmen erwartet wird, transparente Richtlinien zur Behandlung dieser Themen zu implementieren. Zusätzlich werden die **digitale Verantwortung und der Datenschutz** betont, da die Digitalisierung neue ethische, rechtliche und finanzielle Fragen aufwirft.

ethos setzt verschiedene Ansätze des Aktionärsdialogs ein. Dazu gehören das **direkte Engagement** mit Unternehmen, sowie eigene Kampagnen von ethos als auch internationale **kollektive Engagement-Initiativen**. Kollektive Engagement-Initiativen bringen grössere Gruppen von institutionellen Investoren mit gleicher Interessenlage zusammen, um so den Druck und damit die Wirkung der Engagement-Aktivitäten zu verstärken. Raiffeisen entscheidet fallweise über die Teilnahme an solchen Initiativen und unterstützt diejenigen, welche im Einklang mit den Grundprinzipien des Futura-Ansatzes stehen. Im Berichtsjahr hat Raiffeisen drei Mal davon Gebrauch gemacht und folgende Initiativen unterstützt: «Investor support for a living wage for US workers», «Say on climate at UK companies» sowie «Investor statement to reduce plastic packaging and waste». Zudem erfolgten im Rahmen von Kollektiv-Engagements auch **Policy-Engagements**, also ein Dialog mit Regulierungsbehörden und anderen Institutionen, die Einfluss auf den regulatorischen Rahmen haben.

ethos Engagement-Prozess

ethos definiert fünf Phasen, um den Fortschritt des direkten Engagements mit Unternehmen im Rahmen der ethos-Kampagnen zu messen. Anhand dieses Prozesses wird der Engagement-Dialog für die ausgewählten Zielunternehmen durchgeführt.

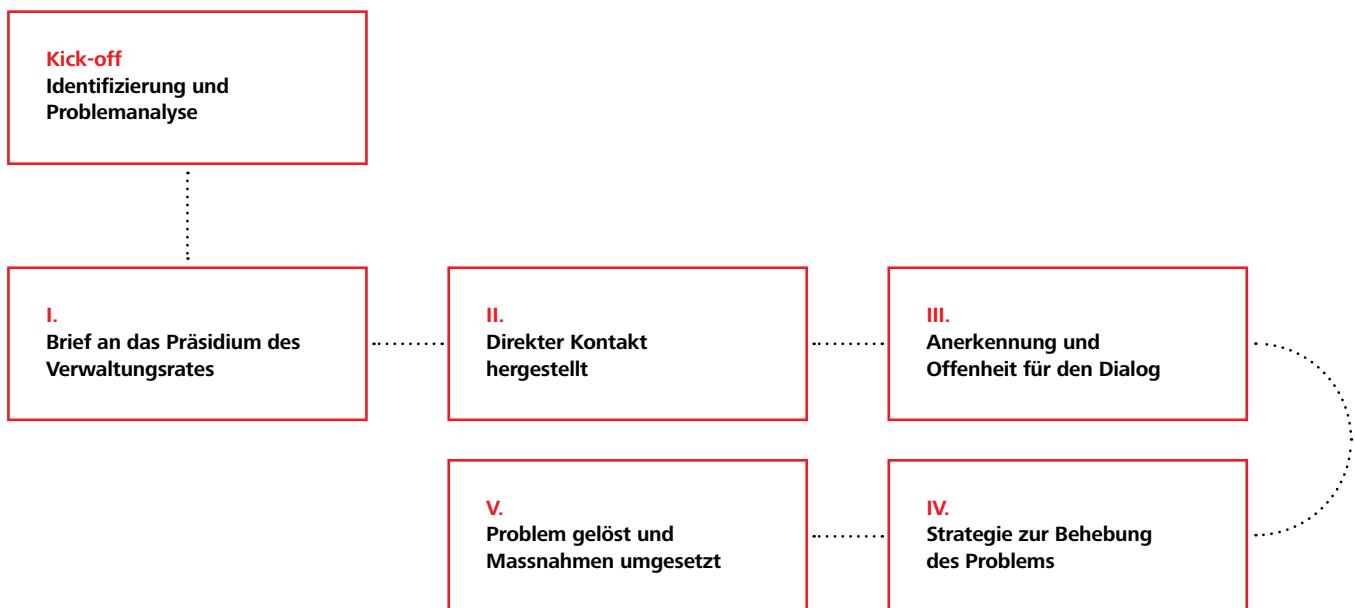


Abbildung 3: ethos Engagement-Prozess (Quelle: Raiffeisen Engagementbericht 2023, ethos)

Die Details zu den Engagement-Dialogen können Sie dem Teilbericht Engagement 2023 von ethos entnehmen.

raiffeisen.ch/engagement-report

Überprüfung und Konsequenzen

Die Ergebnisse des Engagements werden jährlich durch Raiffeisen überprüft. Falls keines der festgelegten Ziele innerhalb einer Frist von drei Jahren erreicht wird und auch keine Entwicklung feststellbar ist, wird das betroffene Unternehmen als «nicht investierbar» klassifiziert und scheidet somit aus dem Futura-Anlageuniversum aus. Die Folge ist eine Veräusserung aller entsprechenden Anlagen. Frühestens nach Ablauf einer Frist von zwölf Monaten kann ein Raiffeiseninternes Fachkomitee nach erneuter Prüfung über die Wiederaufnahme des Unternehmens in das Futura-Anlageuniversum entscheiden.

Stimmrechtsausübung

Für Schweizer Aktien in den Raiffeisen Futura Fonds wurde die Stimmrechtsausübung bereits im Jahr 2011 aufgenommen. Diese wurde schliesslich auf internationale Aktien ausgeweitet und seit 2022 auf alle Fonds von Raiffeisen mit dem Namenszusatz «Futura», welche einen Aktienanteil aufweisen, angewendet.

Futura Fonds

Die Fondsleitung Vontobel Fonds Services AG wird bei der Stimmrechtsausübung für die Futura Fonds von ethos sowie von ISS mittels Stimmrechtsempfehlungen und sonstiger administrativer Dienstleistungen beraten und unterstützt. Die von ethos und ISS erarbeiteten und von der Fondsleitung übernommenen Grundsätze für die Ausübung der Stimmrechte sind mit den vom Vermögensverwalter auf Futura Fonds angewendeten Nachhaltigkeitsansätzen abgestimmt.

Die Ausübung der Stimmrechte erfolgt basierend auf folgenden Richtlinien:

- [Schweiz](#)
- [International](#)

Im Folgenden sind alle vorgenommenen Abstimmungen zusammengefasst:

	International ³	Schweiz	Total
Insgesamt	4309	1418	5727
Dafür	3887	1190	5077
Dagegen	263	222	485
Enthaltung	0	0	0
Weitere ²	159	11	170
Entgegen Empfehlung Management	n/a	222	222

Die detaillierten Abstimmungen können Sie den Teilberichten «[Abstimmungen Schweiz](#)» sowie «[Abstimmungen International](#)» entnehmen.

Futura II Fonds

Die Fondsleitung, UBS Fund Management (Switzerland) AG, übt die Stimmrechte für die Futura II Fonds selbst aus und kann sich dabei durch Stimmrechtsberater oder weitere Dritte beraten und unterstützen lassen. Zur Ausübung der Stimmrechte nutzt sie die technische Plattform von ISS. Grundlage sind eigene Richtlinien zum Abstimmverhalten, um die Aktionärsrechte im Interesse der Anlegerinnen und Anleger wahrzunehmen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Traktanden, die ökologische, soziale oder Governance-Themen betreffen.

Die Stimmrechte für 2023 wurden basierend auf folgenden Richtlinien ausgeübt:

- [Schweiz und international](#)

Im Folgenden sind alle vorgenommenen Abstimmungen zusammengefasst:

	International ³	Schweiz	Total
Insgesamt	4946	1967	6913
Dafür	3945	1749	5694
Dagegen	618	215	833
Enthaltung	6	0	6
Weitere ²	377	3	380
Entgegen Empfehlung Management	982	221	1203

Die detaillierten Abstimmungen können Sie dem Teilbericht «[Abstimmungen Systematic](#)» entnehmen.

² Abstimmung z.B. betreffend Gültigkeitsdauer und Laufzeit von Vergütungen oder zurückgezogenen oder zurückgehaltene Voten.

³ Hinweis: Aufgrund von technischen Einschränkungen bei der Depotbank konnte im Jahr 2023 nur ein Stimmrechtsberater geführt werden. Demzufolge wurde im Jahr 2023 die Ausübung der Stimmrechte für internationale Aktien bei einigen Fonds nicht wahrgenommen. Dies betraf die Raiffeisen Futura Pension Invest Fonds und die Raiffeisen Futura Focus Interest & Dividend und Strategy Invest Fonds. Eine Lösung ist bereits implementiert worden, so dass für 2024 die umfassende Stimmrechtsausübung für internationale und Schweizer Aktien wieder gesichert ist.

Partner

ethos: unser Partner für die Ausübung der Stimmrechte für Schweizer Aktien und den aktiven Dialog («Engagement»)

ethos ist in der Schweiz der führende Anbieter von Beratungsdienstleistungen rund um die Themen Ausübung von Stimmrechten und aktiver Dialog mit Unternehmen.

 www.ethosfund.ch

ISS: unser Partner für die Ausübung der Stimmrechte für internationale Aktien

Die Institutional Shareholder Services group of companies («ISS») ist der weltweit führende Anbieter von Lösungen für Corporate Governance und verantwortungsbewusste Investitionen.

 www.issgovernance.com

Rechtliche Hinweise

Diese Publikation dient ausschliesslich allgemeinen Informationszwecken. Sie stellt weder eine Beratung oder eine Empfehlung noch ein Angebot oder dergleichen dar. Beschriebene Finanzinstrumente und Finanzdienstleistungen sollten nur erworben resp. beansprucht werden, nachdem eine entsprechende Beratung stattgefunden hat. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z. B. Prospekt, Fondsvertrag und Basisinformationsblatt [BIB]/Key Information Document [KID], Jahres- und Halbjahresberichte) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen («Raiffeisen Schweiz») oder unter www.raiffeisen.ch bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» (www.raiffeisen.ch/risikobroschuere) der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) erworben werden. Diese Publikation ist einzig für die Empfängerin beziehungsweise den Empfänger bestimmt und darf ohne schriftliche Genehmigung von Raiffeisen Schweiz weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt oder weitergegeben werden. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richtet sie sich nicht an Personen mit Nationalität, Sitz oder Wohnsitz eines Staates, in dem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Finanzinstrumenten und Finanzdienstleistungen beschränkt oder verboten ist. Dieses Dokument darf weder US-Personen zur Verfügung gestellt noch an sie ausgehändigt oder in den USA verbreitet werden. Die in diesem Dokument erwähnten Fonds sind in den USA nicht zum Vertrieb zugelassen und dürfen dort weder angeboten noch verkauft oder dahin ausgeliefert werden. Obwohl dieses Dokument mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen von Raiffeisen Schweiz erstellt wurde, haftet Raiffeisen Schweiz nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte und indirekte), die durch die Verteilung dieser Publikation und deren Inhalt verursacht werden oder mit ihr anderweitig im Zusammenhang stehen. Insbesondere haftet Raiffeisen Schweiz nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken. Für Informationen oder Daten Dritter («Drittdaten») kann Raiffeisen Schweiz nicht für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit dieser Drittdaten garantieren und diesbezüglich keinerlei Verantwortung oder Haftung übernehmen. Der Inhalt dieser Publikation kann sich jederzeit ohne Mitteilung ändern. Raiffeisen Schweiz ist nicht verpflichtet, diese Publikation zu aktualisieren.